

Die Grippe

Autor(en): **Bohny, Erik**

Objektyp: **Illustration**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **55 (1929)**

Heft 10

PDF erstellt am: **25.09.2024**

Nutzungsbedingungen

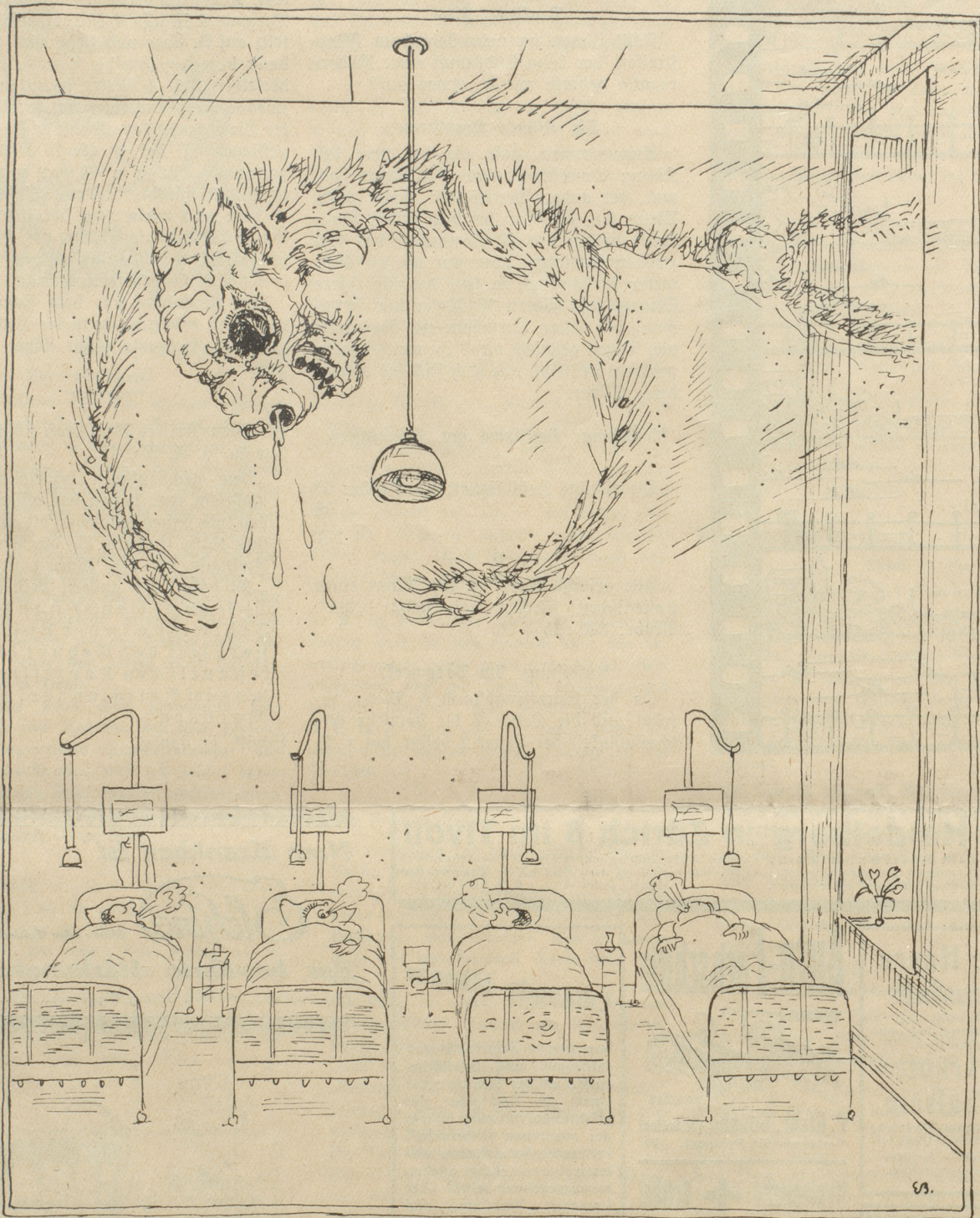
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



„Niemand kann Sie bei dieser Kälte besser erwärmen, wie ich!“

„S. Kreisblatt“:

„Unseren werten Zuchtcollegen Bruno H. nebst Frau zu ihrer Silberhochzeit die herzlichsten Glückwünsche und gute Zucht. — Klub der Züchter gemtsfarbiger Thüringer.“

Familien-Zeitlupe

I.

Dinge der täglichen Notwendigkeiten, also sogenannte nützliche Festgeschenke liebt er nicht. Wenn es nicht langt, will er lieber gar nichts und den absolut dringenden Gut erst zwei Tage später; und wenn es nur ein Schächteli billige Cigaretten sind, etwas das im Augenblick doch einen gewissen Luxus, Ueberfluß bedeutet, so macht ihm das mehr Freude als eine ganze Kleidung unter

dem Weihnachtsbaum! Sie, eine verständige, kluge, wirtschaftlich tüchtige Frau versteht sowas einfach nicht. Deshalb schlägt sie ihm zu seinem Geburtstag vor: Ihr einen sehr schönen Sonnenschirm zu kaufen. sie lehnt praktische Geschenke nie ab, auch an seinem Geburtstag nicht!

II.

Seit einer halben Stunde ist es still im Schlafgemach. Aber noch hört man jene beruhigenden Atemzüge eines sanft-geräusch-

ORIGINAL-
BODEGA-
WEINSTUBE
vorm.
The Continental
Bodega Company
ZURICH
Propr.: FRANZ SCHELLING
Fraumünsterstr. 15, vis-à-vis d. Hauptpost, Tel. S. 11.57
Weinhandlung - Franklieferung ins Haus